**Eingangsvermerk der Förderstelle**(nicht vom Antragsteller auszufüllen!)

(Eingangsstempel)

**Wirtschaftsagentur Burgenland GmbH**

Technologiezentrum, Marktstraße 3

7000 Eisenstadt

Tel.: 05/9010-21-0

Fax: 05/9010-21-10

e-mail: office@wirtschaftsagentur-burgenland.at

**Antrag auf Förderung in der Aktionsrichtlinie**

**„Kellerstöckl-Förderung Burgenland 2022“ - (De-minimis-Förderung)**

1. **Antragsteller bzw. Antragstellerin**

|  |  |
| --- | --- |
| Vor- und Zuname des Antragstellers / Firmenwortlaut lt. Firmenbuch      | Geburtsdatum/Antragstellers      |
| Adresse (Straße/Gasse, Nr.)      | Postleitzahl, Ort      |
| Telefon      | Internet      |
| Art der Vermietung[ ]  Privatzimmervermietung [ ]  gewerblicher Beherbergungsbetrieb |
| Ansprechpartner (Titel, Vor- und Nachname)      | E-Mail      |
| UID-Nr. (falls vorhanden)      | Vorsteuerabzugsberechtigt: [ ]  JA [ ]  NEIN |
| Eigentumsverhältnisse | [ ]  Eigentumsbetrieb [ ]  Pachtbetrieb  |

 **Nur bei gewerblichen Betrieben auszufüllen:**

|  |  |
| --- | --- |
| Unternehmensgröße[[1]](#footnote-1) | [ ]  Kleinstunternehmen [ ]  Mittleres Unternehmen [ ]  Kleines Unternehmen [ ]  Großes Unternehmen  |
| Firmenbuch-Nr.       | Betriebsart (Hotel, Frühstückspension etc.)      | ÖNACE-Code (4-stellig)      |
| **Gewerbeberechtigungen** (Gewerbe/Betriebsart) | **Gewerbeinhaber** |
|       |       |

1. **Projektangaben**

|  |
| --- |
| **Projektstandort** |
| Adresse (Straße/Gasse, Nr.)      | Postleitzahl, Ort      |

|  |
| --- |
| **Betriebliche Kapazitäten** |
| Bereich | Vor Investition | Nach Investition |
| Gästezimmer (Anzahl) |    |    |
| Ferienwohnungen / Kellerstöckl (Anzahl) |    |    |
| Bettenanzahl (ohne Notbetten) |    |    |
| **Kategorie** Bei Privatzimmervermietern: |    | Blumen/ Sonnen |     | Blumen/ Sonnen |
| Bei gewerblichen Beherbergungsbetrieben: |    | Sterne |     | Sterne |

|  |
| --- |
| **Nächtigungen der letzten 3 Jahre** |
| Jahr: 2019 Anzahl:       | Jahr: 2020 Anzahl:       | Jahr: 2021 Anzahl:       |

|  |
| --- |
| **Beantragtes Vorhaben/Projektinhalt pro Kellerstöckl/Standort** |
| Neueinrichtung und –ausstattung von Kellerstöckln (Innen- und Außenbereich) | [ ]  |
| Neugestaltung und Neueinrichtung von Sanitärräumen im Kellerstöckl | [ ]  |
| Bauliche Maßnahmen am bzw. im Kellerstöcklgebäude (exkl. Kosten für Sanitärbereich und Klimatisierung) | [ ]  |

|  |
| --- |
| **Detaillierte Kurzbeschreibung der geplanten Investitionsmaßnahmen**  |
| "Was wird wo gemacht"? Bitte hier detaillierte Auflistung der geplanten Maßnahmen mit Bezug zu den einzelnen Einheiten (inkl. Bekanntgabe Zimmernr bzw. -bezeichnung). Ergänzende Infos bei Platzmangel auch als Beiblatt möglich.  |

|  |
| --- |
| **Durchführungszeitraum des Projektes (MM.JJJJ)** |
| Beginn:       | Ende:       |

|  |
| --- |
| **Offenhaltung** |
| Einsaisonbetrieb [ ]  | Ganzjahresbetrieb [ ]  | Offenhaltungstage im Jahr:     |

1. **Projektkosten und Finanzierung**

**Achtung: Die förderbaren Kosten (bei Projektabrechnung) müssen mind. € 5.000,00 betragen!**

Privatzimmervermieter: Wenn keine Vorsteuerabzugsberechtigung besteht, können die Bruttokosten beantragt werden.

|  |  |
| --- | --- |
| **Projektkosten** | **Betrag exkl. USt.** |
| Neueinrichtung/-ausstattung eines Kellerstöckls | €       |
| Neugestaltung/-einrichtung von Sanitärräumen im Kellerstöckl | €       |
| Bauliche Maßnahmen im/am Kellerstöcklgebäude | €       |
| **Gesamtsumme (Projektkosten)** | **€**  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Finanzierungsstruktur** | **Betrag exkl. Ust.** |
| Eigenmittel | €       |
| Kredite /Darlehen  | €            |
| Beantragte Förderung (40% der förderbaren Projektkosten) | €       |
| **Gesamtsumme Finanzierung** (muss mit Gesamtsumme Projektkostenident sein) | **€**  |

1. **Mitarbeiter /Beschäftigtenstruktur (nur bei gewerblichen Betrieben auszufüllen!)**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Beschäftigtenstruktur bei Antragstellung** |  | **Geplante neuzuschaffende Beschäftigte durch das Projekt** |
|  | W (Köpfe) | M (Köpfe) | VZÄ2)(W+M) |  | W (Köpfe) | M (Köpfe) | VZÄ2)(W+M) |
| Unternehmer/Geschäftsführer |       |       |       |  |       |       |       |
| Arbeiter/ Angestellte |       |       |       |  |       |       |       |
| Lehrlinge |       |       |       |  |       |       |       |
| Sonstige Beschäftigte3) |       |       |       |  |       |       |       |
| **GESAMT (exkl.Unternehmer/GF)** |  |  |  |  |  |  |  |

2) Ein Vollzeitäquivalent (VZÄ) ist eine Maßeinheit für eine Vollbeschäftigung. Bei der Berechnung eines VZÄ wird eine Vollbeschäftigung mit 1 VZÄ gewertet; eine Halbtagsbeschäftigung (20h) entspricht 0,5 VZÄ, usw.

3) Hierzu zählen freie Dienstnehmer, Leiharbeiter und Werkvertragsnehmer

1. **De-minimis-Abfrage - Selbsterklärung**

Wurden für den/die Antragsteller/in bzw. für das antragstellende Unternehmen inkl. der verbundenen Unternehmen im laufenden Steuerjahr sowie in den beiden vorangegangenen Steuerjahren (insgesamt 3 Jahre einschließlich des laufenden Jahres) De-minimis-Förderungen beantragt, genehmigt oder erhalten? 4)

 [ ]  ja [ ]  nein

Wenn ja, bitte um Angabe der Förderung:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Förderungsstelle und Förderungsaktion | Art der Förderung (zB Zuschuss,Kredit, etc.) | Höhe derFörderung (Barwert) | Datum der Förderzusage oder -auszahlung |
|       |       |       |       |
|       |       |       |       |
|       |       |       |       |

4) Detaillierte Information zur De-Minimis-Regelung siehe Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18. Dezember.2013: <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32013R1407&from=DE>

1. **WICHTIG: Erfüllung der Mindestkriterien** erfüllt nicht erfüllt

1. Es handelt sich um ein typisches Kellerstöckl (lt. Bestätigung Gemeinde). [ ]  ja [ ]  nein

2. Das Kellerstöckl verfügt über einen direkt begehbaren Sanitärbereich. [ ]  ja [ ]  nein

3. Das Kellerstöckl verfügt über eine Kochgelegenheit. [ ]  ja [ ]  nein

4. Das Projekt wird bis spätestens 30.06.2023 umgesetzt/fertiggestellt. [ ]  ja [ ]  nein

**Nach Fertigstellung:**

5. Vermietung wird an ständig wechselnde Gäste über einen Zeitraum von

 mind. 5 Jahren (ab Auszahlung der Förderung) erfolgen

 (mind. 100 Nächtigungen/Jahr/Kellerstöckl). [ ]  ja [ ]  nein

6. Das Kellerstöckl wird nach Fertigstellung online buchbar sein. [ ]  ja [ ]  nein

7. Verwendung des Burgenland Tourismus Logos inkl. Verlinkung auf

 [www.burgenland.info](http://www.burgenland.info) auf Ihrer Website. [ ]  ja [ ]  nein

|  |
| --- |
| **Etwaige Anmerkungen zu den Mindestkriterien (bei Bedarf)** |
|  |

1. **Erklärung des antragstellenden Unternehmens**

**Ich/wir nehme(n) zur Kenntnis, dass Rechnungen und Zahlungen vor Einbringung des Förderansuchens von einer Förderung ausgeschlossen sind.**

**Verpflichtungszeitraum:**Mit Unterfertigung des Förderungsantrages wird zur Kenntnis genommen, dass gem. der Aktionsrichtlinie die Vermietung der geförderten Gästeunterkünfte über einem Zeitraum von mindestens 5 Jahren ab Auszahlung der Förderung an ständig wechselnde Gäste aufrecht erhalten werden muss und jährlich zumindest 100 Nächtigungen pro Jahr und Kellerstöckl nachzuweisen sind.

**Um eine rasche Erledigung des Antrages durchführen zu können, ersuchen wir Sie, das Antragsformular korrekt und vollständig auszufüllen. Wir möchten darauf hinweisen, dass grundsätzlich binnen 3 Monaten ab Antragseingang alle erforderlichen Unterlagen für eine weitere Bearbeitung vorzulegen sind.**

Ich/wir bestätige(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben. Weiters bestätige(n) ich/wir, dass mir/uns die Bestimmungen der

* Rahmenrichtlinie „Wirtschaftsförderung des Landes Burgenland“
* Aktionsrichtlinie „Kellerstöckl-Förderung Burgenland 2022“

in der derzeit geltenden Fassung bekannt sind.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|      ,       |  |  |

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum Unterschrift und Stempel d. Antragstellers

1. **Erforderliche Unterlagen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Nachfolgend angeführte Beilagen sind zur Bearbeitung bzw. Erledigung Ihres Antrages **unbedingt** erforderlich: | liegt bei | wird nachgereicht |
| 1. Vollständig ausgefüllter und unterfertigter Originalantrag
2. Gemeindebestätigung gemäß Beiblatt 2 zum Zeitpunkt der Antragstellung betreffend der aktuell gemeldeten Privatzimmer/Ferienwohnungen und Kellerstöckl (auch Leermeldungen erforderlich!

**NUR BEI PRIVATZIMMERVERMIETERN)**1. Gemeindebestätigung gemäß Beiblatt 3 zum Zeitpunkt der Antragstellung betreffend den Nachweis, dass es sich um ein typisch burgenländisches Kellerstöckl handelt
2. Detaillierte Kostenaufstellung (gem. Beiblatt 1) samt Kostenvoranschlägen (gegliedert nach Kosten für Neueinrichtung/Ausstattung, Sanitärbereich, bauliche Maßnahmen)
3. (Gewerbe)Behördlich genehmigte Baupläne und –bescheide (falls erforderlich)
4. Pacht- oder Mietvertrag (sofern es sich um einen Pachtbetrieb handelt)

**zusätzlich bei gewerblichen Betrieben:** 1. Gewerberegisterauszug/Gewerbeschein/Konzessionsdekret
2. Jahresabschluss samt Gewinn- und Verlustrechnung oder Einnahmen-Ausgabenrechnung des letzten Geschäftsjahres
 | [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  | [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ] [ ]  |

Wenn das Formular zu wenig Platz bietet, bitte Beilage(n) anfügen.

Für Rückfragen steht Ihnen unser Team selbstverständlich gerne zur Verfügung:

**Wirtschaftsagentur Burgenland GmbH Wirtschaftsagentur Burgenland GmH**

Technologiezentrum Technologiezentrum (Zweigstelle Güssing)

7000 Eisenstadt 7540 Güssing

www.wirtschaftsagentur-burgenland.at

**Ansprechpartner Eisenstadt:**

Karina Koloszar

karina.koloszar@wirtschaftsagentur-burgenland.at

+43 (0) 5 9010 – 2132

Birgit Tschida

birgit.tschida@wirtschaftsagentur-burgenland.at

+43 (0) 5 9010 - 2123

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Beiblatt 1

|  |
| --- |
| **Kostenzusammenstellung**(Detaillierte Auflistung der Kosten lt. Kostenvoranschlägen) |

 |  |  |
| **Antragsteller:**       |  |  |
|

|  |
| --- |
| **Lieferant** |
| **Gegenstand** |
|  |

**Lieferant** | **Gegenstand** | **Datum** | **Beträge exklusive USt.** |
| **EinrichtungAusstattung** | **Sanitär-bereich(e)** | **bauliche Maßnahmen** |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|  |  **Zwischensumme**  |  |  |  |
|  |  **GESAMTSUMME**  | **€**       |



Datum/Unterschrift\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

*Hinweis: Bitte nutzen Sie für die Zuordnung der Kosten die Informationen gemäß Beiblatt 4 „Orientierungshilfe für die Kostenzuordnung“. Kosten für bauliche Investitionsmaßnahmen gemäß Punkt 5.2.3 sind nur anteilig förderbar (zusätzliche Details siehe Aktionsrichtlinie Kellerstöckl – Förderung Burgenland 2022).*

Privatzimmervermieter:Wenn keine Vorsteuerabzugsberechtigung besteht, können die Bruttokosten beantragt werden.

Beiblatt 2 – **nur bei Privatzimmervermietern** (auch Leermeldung erforderlich)

**G E M E I N D E B E S T Ä T I G U N G
für die Privatzimmervermietung**

**NACHWEIS KAPAZITÄTEN***(Im Rahmen der Aktionsrichtlinie “Kellerstöckl –Förderung Burgenland 2022” (De-minimis-Förderung)*

Name des Antragstellers:

Projektstandort:

Der/Die o.a. Privatzimmervermieter/in hat    Gästezimmer,    Ferienwohnung/en und    Kellerstöckl mit insgesamt    Betten zur touristischen Nutzung im Rahmen der Privatzimmervermietung seit       gemeldet.

     ,

…………………………..…………………………..… …………………………………………….…..…….....
Ort, Datum Stampiglie, Unterschrift der Gemeinde

Beiblatt 3

**G E M E I N D E B E S T Ä T I G U N G**

**NACHWEIS KELLERSTÖCKL**

*(Bestätigung der Einstufung eines Kellerstöckls im Rahmen der
Aktionsrichtlinie “Kellerstöckl – Förderung Burgenland 2022”)*

Name des Antragstellers:

Projektstandort:

[ ]  **Bestehendes Kellerstöckl**

Seitens der Gemeinde       wird bestätigt, dass es sich beim Gebäude am oa. Standort aufgrund der baulichen und örtlichen Gegebenheiten um ein burgenländisches Kellerstöckl handelt.

[ ]  **Neubau Kellerstöckl**

Seitens der Gemeinde       wird bestätigt, dass es sich aufgrund der Einreichunterlagen für die Baugenehmigung am oa. Standort aufgrund der baulichen und örtlichen Gegebenheiten um ein burgenländisches Kellerstöckl handelt.

…………………………..…………………………..… …………………………………………….…..…….....
Ort, Datum Stampiglie, Unterschrift der Gemeinde

     ,

Beiblatt 4

**KELLERSTÖCKL – Förderung Burgenland 2022**

**ORIENTIERUNGSHILFE**

**FÜR DIE KOSTENZUORDNUNG zu den einzelnen SCHWERPUNKTEN**

**Punkt 5.2.1 - Neueinrichtung und –ausstattung von Kellerstöckln (Innen- und Außenbereich)**

* Möbel und Ausstattung für Wohnbereich, Küche und Schlafbereich
* Lampen
* Sonnenliegen, sonstige Liegemöbel für draußen
* Gartentische und –stühle
* Sonnenschirm und/oder Sonnensegel (inkl. Montage)
* Klimageräte innen und außen inklusive fachgerechter Installation
* Heizofen

**Punkt 5.2.2. - Neugestaltung und Neueinrichtung von Sanitärräumen in Kellerstöckln**

* Sanitäre Rohinstallationen
* Fliesen und Fliesenverlegung
* Waschtisch, Dusche, Badewanne, WC etc.
* Badezimmermöbel, Spiegel, Beleuchtung
* Badezimmerausstattung wie zB. Klopapierhalter, Haarfön, Handtuchhalter, Handtücher etc.
* Handtuchwärmer/Heizstrahler

**Punkt 5.2.3 - Bauliche Maßnahmen am bzw. im Kellerstöcklgebäude (exkl. Kosten für Sanitärbereich und Klimatisierung)**

* Ausbau, Zubau, Umbau, Neubau, Innenausbau, Trockenbau
* Malerarbeiten innen und außen (zB. Fassade)
* Elektro-(Roh)installationen
* Estrich und Böden
* Stiegen
* Dach/Spengler/Zimmermann
* Fenster inkl. Jalousien und Fliegengitter
* Installation einer Heizung

**Baukosten zur Gestaltung der Außenanlagen sind gem. Punkt 8.4. nicht förderbar.**

1. Information zur Einstufung:

<https://wirtschaft-burgenland.at/wp-content/uploads/2019/11/Benutzerleitfaden_zur_Definition_von_KMU-1.pdf> [↑](#footnote-ref-1)